



## Geschäftsstelle

Oberer Bühl 16  
79379 Müllheim  
Telefon 07631 – 74429  
Mobil 0157 33664297  
stadtradler-muellheim@gmx.de

Müllheim im November 2021

**XY**

X-Straße  
79379 Müllheim

## **Stellungnahme zum Haushaltsentwurf 2022**

Sehr geehrte ...,

wir möchten Sie herzlichst darum bitten, unsere umseitige Stellungnahme zum Haushaltsentwurf 2020 zur Kenntnis zu nehmen und entsprechend zu unterstützen.

Mit radfreundlichen Grüßen,

Ihre

Stadtradler Müllheim e.V.



## Stellungnahme zum Haushaltsentwurf 2022

### Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Der auf der letzten Gemeinderatssitzung vorgestellte Haushaltsentwurf für 2022 sieht für die Umsetzung des gerade in Fertigstellung befindlichen Radverkehrskonzeptes kein Geld vor. Desgleichen gilt für die Kostenstelle „Fahrradparkplätze im Stadtgebiet“.

Wir möchten darin erinnern, dass das Radverkehrskonzept im Frühjahr mit der Ambition beauftragt wurde, die seit Jahren benötigte Verbesserung der Qualität des Müllheimer Radverkehrsnetzes endlich umzusetzen.

Dazu wird das Radverkehrskonzept nach Dringlichkeit, Kosten und Umsetzungsdauer bewertete Maßnahmenvorschläge enthalten, von denen die dringendsten unmittelbar im Jahr 2022 durchgeplant und realisiert werden können.

Wir vertreten den Standpunkt, dass die dringend nötige Ertüchtigung der vernachlässigten Müllheimer Radinfrastruktur den Bürgern Müllheims wesentlich mehr zu Gute kommt, als die Erschließung des Neubaugebietes „Am Riedboden“, wofür aktuell im Haushaltsentwurf mehrere Millionen Euro vorgesehen sind.

Mit diesem Hintergrund möchten wir Sie bitten, sich dafür einzusetzen, dass im Haushalt 2022 **explizit die Position „Umsetzung des Radverkehrskonzeptes“ aufgenommen wird** und in diese 200 T€ für das HJ 2022 sowie jeweils 300 T€ für die Jahre '23 - '25 in der mittelfristigen Investitionsplanung eingestellt werden.

### Ostrampe für den neuen Müllheimer Bahnhof

Im Haushaltsentwurf 2022 ist für den Bau einer Ostrampe am neuen Müllheimer Bahnhof kein Budget vorgesehen.

Der Stadtradler Müllheim e.V., die AGUS, die Christophorus-Gemeinschaft e.V. sowie das Diakonische Werk Breisgau-Hochschwarzwald - Diakonische Initiative "unBehindert miteinander leben" möchten an die bisher zu diesem Thema geführten Diskussionen erinnern, in denen klar herausgearbeitet wurde, dass die derzeitige Planung zwar den Minimalstandard der Deutschen Bahn abdeckt aber im spezifischen Falle Müllheims für Behinderte, Radfahrer und Fußgänger eine mehr als suboptimale Lösung darstellt.

Die Deutsche Bahn stellte allerdings auf der letzten Gemeinderatssitzung nochmals klar, dass sie eine Ostrampe ohne Finanzierungszusage der Stadt weder planen noch bauen wird.

Der Entscheidung für oder gegen eine Ostrampe liegt nun also bei ihnen, wobei wir daran erinnern möchten, dass sie bereits auf ihrer Sitzung im Januar dieses Jahres mit großer Mehrheit für die Lösung „Ostrampe **und** Aufzug“ votierten (15 x Ja, 1 x Nein, 3 x Enthaltung).

Die für Auggen bereits vom Planungsbüro Mailänder Consult geplante Ostrampe kann im Prinzip baugleich übernommen und unter das Müllheimer Bahnhofsgebäude integriert werden. Die Deutsche Bahn bezifferte die Kosten für die Auggener Rampe mit 850 T€.

Desweiteren stellt sich für die Ostrampe genauso wie für das Radwegenetz die Frage, wie sinnvoll es ist, ein weiteres Neubaugebiet zu erschließen, bevor die Infrastruktur zur Bewältigung der zusätzlichen Einwohner geschaffen wurde.

In Anbetracht der insofern großen Bedeutung, den ein gut funktionierender Bahnhof für die zukünftige Entwicklung der Stadt haben wird, möchten wir Sie bitten, sich dafür einzusetzen, für die Ostrampe ein Planungsbudget von 50 T€ in den Haushalt 2022 und 850 T€ für deren Bau in 2025 in die mittelfristige Investitionsplanung aufzunehmen.